

15.08.2019

An der Lebenswissenschaftlichen Fakultät, Albrecht Daniel Thaer-Institut für Agrar- und Gartenbauwissenschaften, ist eine

W3-Professur für „Pflanzenernährung und Nährstoffkreisläufe“

zum 01.04.2021 zu besetzen.

Die Professur soll das Fachgebiet „Pflanzenernährung und Nährstoffkreisläufe“ innerhalb des Thaer-Instituts in Forschung und Lehre im Kontext der am Standort Berlin-Dahlem ansässigen Agrar- und Gartenbauwissenschaften vertreten.

Es wird eine wissenschaftlich hervorragend ausgewiesene Persönlichkeit gesucht, die das Fachgebiet „Pflanzenernährung und Nährstoffkreisläufe“ mit einem Fokus auf der Entwicklung effizienter und zugleich nachhaltiger wie umweltschonender Strategien zur Versorgung von agrarischen und gartenbaulichen Nutzpflanzen mit Nährstoffen leitet. Böden und Gewässer sind in zunehmendem Maße durch Stoffeinträge aus Düngemitteln belastet, was die Etablierung neuer Nährstoff- sowie Wasserversorgungsstrategien, die unsere Land- und Wassernutzungssysteme hinsichtlich zusätzlicher Stoffeinträge entlasten, erfordert. In Lehre und Forschung sollen Aspekte einer umweltschonenden Nährstoffversorgung mit dem Ziel bearbeitet werden, das Ertragspotenzial der gartenbaulichen und agrarischen Kulturen auszuschöpfen, die für den Markt erforderlichen Produktqualitäten zu erzeugen, die Fruchtbarkeit der Böden zu erhalten und eine hohe Flächeneffizienz zu erreichen. Um die Ertragsstabilität auch im Zuge des sich wandelnden Klimas zu gewährleisten, sind Aktivitäten in der Erforschung von Adaptionsmechanismen gegenüber Nährstofftoxizitäten wünschenswert.

Die international ausgewiesene Forscherpersönlichkeit hat durch eingeworbene Projekte und Veröffentlichungen ihre Fähigkeit zur problemorientierten und innovativen Forschung bewiesen. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit anderen Disziplinen innerhalb und außerhalb der Lebenswissenschaftlichen Fakultät, insbesondere mit den gartenbauwissenschaftlichen und agrarischen Instituten an nationalen und internationalen Universitäten, Hochschulen und Forschungseinrichtungen wird vorausgesetzt.

Einschlägige Lehrerfahrung in der Pflanzenernährung in grundständiger Lehre (Bachelorstudiengänge), aber auch in der vertiefenden Lehre (Masterstudiengänge), wie beispielsweise in den Bereichen Nährstoffhaushalt und Stoffbilanzen, Ernährungsphysiologie der Kulturpflanzen, Bodenfruchtbarkeit, mineralische und organische Düngung und/oder Nährstoffaneignung, wird vorausgesetzt.

Die Anforderungen für die Berufung gemäß § 100 des Berliner Hochschulgesetzes müssen erfüllt werden.

Die Humboldt-Universität zu Berlin strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen aus dem Ausland sind erwünscht. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungen sind innerhalb von 6 Wochen unter Angabe der Kennziffer **PR/006/19** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Dekan der Lebenswissenschaftlichen Fakultät, Prof. Grimm, Unter den Linden 6, 10099 Berlin oder bevorzugt per E-Mail in einer einzigen PDF-Datei an berufungen.lewi@hu-berlin.de zu richten. Bitte beachten Sie die Hinweise zu den Bewerbungsunterlagen auf unserer Webseite: https://hu.berlin/lewi_berufung. Da wir Ihre Unterlagen nicht zurücksenden, bitten wir Sie, Ihrer Bewerbung nur Kopien beizulegen.

The Faculty of Life Sciences, Albrecht Daniel Thaer-Institute for Agricultural and Horticultural Sciences, invites applications for the position of a **Full Professor (W3) for Plant Nutrition and Nutrient Cycling** Starting April 1st, 2021.

The successful candidate will be responsible for research and academic teaching in the division "Plant Nutrition and Nutrient Cycling" at the Thaer-Institute among the agricultural and horticultural sciences at the Berlin Dahlem campus.

We seek a high potential scientist who will lead the division "Plant Nutrition and Nutrient Cycling" focused on the development of efficient, sustainable, and environmentally improving strategies to maintain agricultural and horticultural plants with nutrients. We particularly invite candidates with research and teaching experience on environmentally friendly nutrient management focusing on the increase of quality and harvest potential of horticultural and agricultural crops while ensuring the fertility of the soil and a high land area efficiency. Candidates shall conduct research in the field of adaptation mechanisms to nutrient toxicity that ensure the harvest stability e.g. in the face of climate change. Given that soils and water bodies become increasingly polluted by inputs from fertilizers, the establishment of new nutrient and water management strategies is desired.

The successful candidate will be an internationally leading scholar with problem-solving and innovative research skills, as evidenced by peer-reviewed publications and the successful application and management of research grants. Candidates must demonstrate a commitment for cooperation with other academic disciplines and scientific institutes, specifically with horticultural and agricultural institutes of national and international universities, colleges, and research facilities.

The teaching duties encompass the full breadth of plant nutrition in the undergraduate and graduate programs at the Thaer-Institute, for example on the topics of nutrient balancing, material balancing, nutrition physiology of plants, soil fertility, mineral and organic fertilizer, and nutrient appropriation.

Applicants must meet the legal requirements for professorial appointments in accordance with § 100 of the "Berliner Hochschulgesetz".

Humboldt-Universität zu Berlin is seeking to increase the proportion of women in research and teaching, and specifically encourages qualified female scholars to apply. Scholars from abroad are welcome to apply. Severely disabled applicants with equivalent qualifications will be given preferential consideration. Qualified candidates with an immigration background are explicitly encouraged to apply.

Please send your application within 6 weeks and quoting the reference number **PR/006/19** to: Humboldt-Universität zu Berlin, Dean of the Faculty for Life Sciences, Prof. Grimm, Unter den Linden 6, 10099 Berlin or preferably in electronic form in one pdf file to: berufungen.lewi@hu-berlin.de. Please take note of the instructions concerning application documents on our website: https://hu.berlin/lewi_berufung. Since we will not return your documents, please submit copies in the application only. Please visit our website www.hu-berlin.de/stellenangebote, which gives you access to the legally binding German version.